

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	2. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Berufung sachkundiger Einwohnerinnen und Einwohner sowie Sachverständiger in gemeinderätliche Ausschüsse und Gremien: Sozialausschuss		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	23.09.2014	10.4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	genehmigt
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat beruft die in der Tabelle auf Seite 4 aufgeführten Personen als sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen zu ordentlichen Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern sowie Herrn Hans-Gerd Köhler zum Sachverständigen in den Sozialausschuss der Stadt Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Gemäß § 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung kann der Gemeinderat beratende Ausschüsse bestellen.

Der Sozialausschuss ist nach § 23 der Geschäftsordnung des Gemeinderates ein beratender Ausschuss und für die Angelegenheiten aus dem Sozialwesen zuständig. Dem Ausschuss gehörten bisher neben den Mitgliedern des Gemeinderates, 6 Vertreter bzw. Vertreterinnen der folgenden Verbände der freien Wohlfahrtspflege und des VdK Kreisverbands Karlsruhe sowie der Jüdischen Kultusgemeinde als sachkundige Einwohner/Einwohnerinnen an:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe-Stadt e. V., Caritasverband Karlsruhe e. V., Der Paritätische Baden-Württemberg - Kreisverband Karlsruhe, Diakonisches Werk Karlsruhe.

Der Beirat für Menschen mit Behinderungen ist ebenfalls mit einer Person als ordentliches Mitglied vertreten.

Die nachfolgend aufgeführten Verbände sowie der Behindertenbeirat wurden angeschrieben und gebeten, für die Neubildung des Sozialausschusses Vertreterinnen bzw. Vertreter und Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter zu benennen:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe-Stadt e. V., Diakonisches Werk Karlsruhe, Badischer Landesverein für Innere Mission, Caritasverband Karlsruhe e. V., Der Paritätische Baden-Württemberg - Kreisverband Karlsruhe, VdK Kreisverband Karlsruhe, Die Freien e. V., Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe.

Hierauf sind von den angeschriebenen Verbänden sowie dem Behindertenbeirat schriftlich folgende Vorschläge für die Neubesetzung eingegangen:

Verband	Vorschlag als ordentliches Mitglied	Vorschlag als Stellvertreter/Stellvertreterin
Caritasverband Karlsruhe e. V.	Christian Pflaum, Karlsruhe	Claus-Dieter Luck, Karlsruhe
AWO Kreisverband Karlsruhe-Stadt e. V.	Gustav Holzwarth, Karlsruhe	Clarissa Simon, Karlsruhe
Der Paritätische	Ulrike Sinner, Karlsruhe	Gregor Kieser, Karlsruhe Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e. V.

Verband	Vorschlag als ordentliches Mitglied	Vorschlag als Stellvertreter/Stellvertreterin
Diakonisches Werk Karlsruhe	Pfarrer Wolfgang Stoll, Karlsruhe	Christine Jung-Weyand, Karlsruhe Badischer Landesverein
VdK Kreisverband Karlsruhe	Norbert Schmidt, Karlsruhe	Wilfried E. Becker, Karlsruhe
Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe	Rena Orlova, Karlsruhe,	Volodimir Kovinatsky, Karlsruhe
Die Freien e. V.	Christel Amann, Karlsruhe	---
Beirat für Menschen mit Behinderungen	Dr. Elke Wagner, Karlsruhe	Manfred Weber, Karlsruhe

Damit wurden mehr Kandidatinnen und Kandidaten benannt, als Sitze vorhanden sind. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den Wohlfahrtsverbänden und dem VdK aufgrund deren weitgehenden Tätigkeiten in der Ausgestaltung des SGB XII (Sozialhilfe), des SGB XII (Pflegeversicherung) und Teilen des SGB II (Arbeitslosengeld II) wie bisher 5 Sitze zu geben und diese mit den von den Wohlfahrtsverbänden und vom VdK benannten Personen als ordentliche Mitglieder bzw. Stellvertreterinnen und Stellvertreter zu besetzen.

Für die Besetzung des 6. Sitzes schlägt die Verwaltung vor, dem Vorschlag der Jüdischen Kultusgemeinde zu folgen und die vorgeschlagene Vertreterin, Frau Rena Orlova, als ordentliches Mitglied zu benennen. Der Sitz des stellvertretenden Mitgliedes sollte mit der Vertreterin der Freien e. V., Frau Christel Amann, besetzt werden. Die Freien e. V. sind als Zusammenschluss der privaten Pflegedienste und Heimträger überwiegend im Bereich des SGB XI (Pflegeversicherung) und nur mit geringeren Anteilen im SGB XII (Sozialhilfe) tätig, während die Jüdische Kultusgemeinde für ihre Mitglieder Beratung und Betreuung in allen Rechtsgebieten des Sozialgesetzbuches anbietet.

Vom Caritasverband Karlsruhe e. V. wurde zunächst der 1. Vorstand, Herr Hans-Gerd Köhler, als ordentliches Mitglied vorgeschlagen. Da er nur mit Zweitwohnsitz in Karlsruhe gemeldet ist, kann er dem Sozialausschuss nur als Sachverständiger ohne Mitgliedsstatus angehören. Herr Köhler verfügt aufgrund seiner weitreichenden, langjährigen Erfahrung und seiner fachlichen Kompetenz als Vorstand des Caritasverbandes Karlsruhe e.V. über ganz besondere Sachkunde. Eine dauerhafte Berufung als Sachkundiger in den Sozialausschuss wird deshalb als sinnvoll erachtet.

Aufgrund der schriftlich eingegangenen Rückmeldungen der Verbände und des Behindertenbeirates und oben stehender Anmerkungen hierzu wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, die in nach-

folgender Tabelle aufgeführten Personen, die ihren Hauptwohnsitz in Karlsruhe haben, als sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen als ordentliche Mitglieder bzw. stellvertretende Mitglieder in den Sozialausschuss zu berufen:

Verband	Ordentliches Mitglied	Stellvertreter/ Stellvertreterin
Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Karlsruhe-Stadt e. V.	Gustav Holzwarth, Karlsruhe	Clarissa Simon, Karlsruhe
Caritasverband Karlsruhe e. V.	Christian Pflaum, Karlsruhe	Claus-Dieter Luck, Karlsruhe
Der Paritätische	Ulrike Sinner, Karlsruhe	Gregor Kieser, Karlsruhe Verein für Jugendhilfe Karlsruhe e. V.
Diakonisches Werk Karlsruhe	Pfarrer Wolfgang Stoll, Karlsruhe	Christine Jung-Weyand, Karlsruhe Badischer Landesverein
Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer	Norbert Schmidt, Karlsruhe	Wilfried E. Becker, Karlsruhe
Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe und Die Freien e. V.	Rena Orlova, Karlsruhe	Christel Amann, Karlsruhe Die Freien e. V.
Beirat für Menschen mit Behinderungen	Dr. Elke Wagner, Karlsruhe	Manfred Weber, Karlsruhe

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat beruft die in der Tabelle auf Seite 4 aufgeführten Personen als sachkundige Einwohner und Einwohnerinnen zu ordentlichen Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern sowie Herrn Hans-Gerd Köhler zum Sachverständigen in den Sozialausschuss der Stadt Karlsruhe.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

19. September 2014